

Plan für neues MTV-Heim steht

Salzgitter-Bad Die Finanzierung des Wiederaufbaus ist jedoch noch ungeklärt.

Von Horst Körner

Der nächste Schritt in Richtung eines Wiederaufbaus des MTV-Heims an der Jahnstraße in Salzgitter-Bad ist getan: Der Plan für die Gestaltung und das neue Raumprogramm steht, der Bauantrag ist bereits gestellt. Doch losgehen könnte es mit dem rund eine Million Euro teuren Projekt erst, wenn auch die Finanzierung gesichert sei, sagte die MTV-Vorsitzende Anja Wolfgram-Funke auf der Vereins-Jahresversammlung.

Noch nie habe es ein solches Ringen zwischen dem Verein und der Stadt gegeben, so die Vorsitzende. „Das hat zu Irritationen im Verein geführt“, sagte sie gleich am Anfang, um so den Fraktionsvertretern die Möglichkeit zu geben, in ihren Grußworten dazu Stellung zu nehmen.

Das taten diese dann auch. Alle beteuerten aber einhellig, dass sie die ehrenamtliche Arbeit im MTV anerkennen und auch unterstützen wollen. Während Petra Siems (CDU/FDP) erklärte, dass ihre Fraktion den Vorschlag von Oberbürgermeister Frank Klingebiel, einen Zuschusses von 127 000 Euro aus dem Haushalt zu geben, unterstütze, warben Ulrich Leidecker (SPD-Fraktionsvorsitzender) und Bürgermeister Marcel Bürger (Bündnis 90/Die Grünen)

für ihren Vorschlag, den Neubau mit Zuschüssen von jährlich 45 000 Euro zu fördern – für insgesamt vier Jahre. Dieses Konzept soll im Mai im Aufsichtsrat der Sport- und Freizeit GmbH beschlossen werden. Hermann Fleischer (Die Linke) sagte dazu: „Wir werden auch diesem Vorschlag zustimmen.“

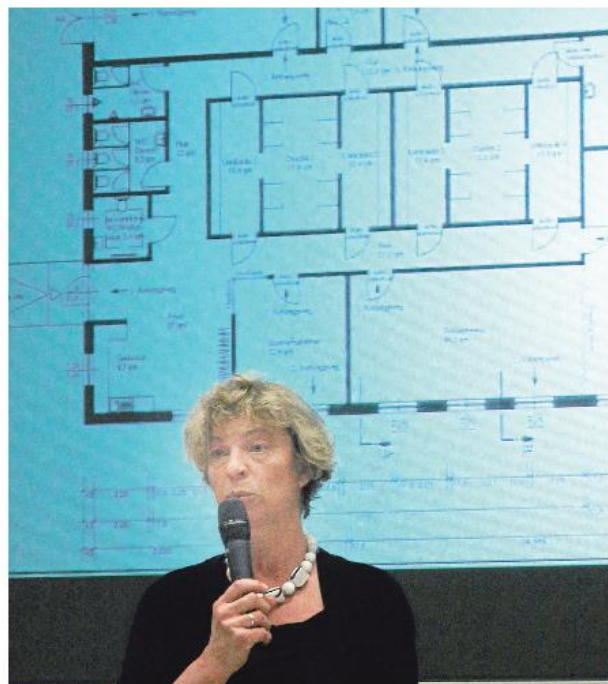
Für den Kreissportbund meinte dessen Vorsitzender Clemens Löcke, er habe sich zwar eine andere Lösung gewünscht – eine Kooperation mit anderen Verein –, doch akzeptiere er, dass sich die Mitglieder für den Wiederaufbau entschieden hätten. Löcke verwies auf die Zusage des Landessportbundes, mit weiteren 100 000 Euro zu helfen. Den Großteil der Kosten wird mit 712 000 Euro jedoch die Versicherung übernehmen.

MTV-Vorsitzende Anja Wolfgram-Funke erwähnte noch einmal die Entscheidung der Mitglieder im August 2013, einen Neubau in Kompaktform mit zwei Sportstätten, dem Geräteraum in der Mitte sowie einer Geschäftsstelle und Nebenräumen zu errichten. Nun hänge noch alles vom Zuschuss der Stadt Salzgitter ab. Aber sie zeigte sich optimistisch und wies an die Politiker gerichtet darauf hin, dass es sich beim MTV um eine Notsituation handele.

Reden Sie mit!

Glauben Sie, dass es mit dem Neubau bald losgehen wird?

salzgitterzeitung.de



Die MTV-Vorsitzende Anja Wolfgram-Funke vor dem Grundriss des geplanten Neubaus. Foto: Horst Körner

ZERSTÖRUNG DES MTV-HEIMS

Das MTV-Heim an der Jahnstraße brannte durch ein Großfeuer im Dezember 2011 ab.

Durch die Hilfsaktion anderer Vereine, Institutionen und auch der Bevölkerung konnte bis heute die sportliche Arbeit in ver-

schiedenen Übungsstätten organisiert werden.

Die Mitglieder beschlossen im August 2013 einen Wiederaufbau des Vereinsheimes, aber mit geänderter Architektur und Raumaufteilung.